

## Dolinen der Erfassungsgebiete Nordbayerns

### Zusammenfassung Gemeinden im Land-/Stadtkreis Regensburg (OPf.)

(DKN-Stand vom 24.08.2017: 515 Dolinen, 578 „Objekte“, ? Subrosionen)

#### Inhalt

- 1 **Dolinenbegriff, -kataster, -vorkataster**  
(Übersicht 1: Landkreise in Bayern; Übersicht 2: Gemeinden im Landkreis Regensburg)
  - 2 **Erfassungsstand, Umweltatlas Bayern**  
(Tabelle 1: Dolinenvorkommen pro Gemeinde im Land-/Stadtkreis Regensburg)
  - 3 **Dolinenlage** (im oder außerhalb Wald)  
(Tabelle 2: Dolinenlage (im oder außerhalb Wald))
  - 4 **Dolinenzustand** (ungestört, gestört, verfüllt)  
(Tabelle 3: Dolinenzustand insgesamt)
  - 5 **Dolinen als/mit Höhlen**  
(Tabelle 4: Dolinen als/mit Höhlen)
  - 6 **Dolinendimensionen**
    - 6.1 **Längen- Breiten-, Tiefenverteilung, Durchschnittslänge/-breite/-tiefe**  
(Tabelle 5: Dolinendimensionen)
    - 6.2 **Dolinendichte**  
(Tabelle 6: Dolinendichte)
    - 6.3 **Größte Dolinen (> 40 m), Ponordolinen, Rezente Einbrüche**  
(Tabelle 7: Dolinen mit > 40 m Durchmesser, Ponordolinen, Rezente Einbrüche)
  - 7 **Fundstellen und Hinweise**
- 
- 1 **Dolinenbegriff, -kataster, -vorkataster**

Für das Dolinenkataster Nordbayern (**DKN**) [F1] wird der Begriff „Doline“ als Überbegriff für die Karsthohlformen Lösungs-, Alluvial-, Subsidenz-, Einsturzdoline, Erdfall und Karstschlot verwendet, sie ist im DKN-Arbeitsgebiet (Nordbayern = alle Gebiete nördlich der Donau und die Ausläufer der Südlichen Frankenalb südlich und östlich der Donau) [F2] in 20 Gemeinden des Landkreises bzw. der Stadt Regensburg (siehe Übersichten 1 und 2) möglich.

Beim DKN werden alle einlaufenden Dolinenmeldungen gesichtet, ggf. mit einer DKN-Katasternummer versehen (TK25/D..., z. B. 6435/D065) und in einer Accessdatenbank verwaltet.

Zusätzlich wurden vom Autor, die in den topographischen Karten M 1 : 25 000 (TK25) zu findenden **Dolinsignaturen** (meist braunes Sternchen) **vorläufig als „1 Objekt“ erfasst** (Koordinaten, Lage, Karstgebiet, Bezirk, Landkreis, Gemeinde) und in die Datenbank **Dolinenvorkataster (V-DKN)** aufgenommen. Nach endgültiger Aufnahme eines „Objektes“ als Doline im DKN wird dieses aus dem V-DKN wieder gelöscht.



Übersicht 1: Verwaltungsgliederung Landkreise und kreisfreie Städte in Bayern  
 (Quelle: [http://de.wikipedia.org/wiki/Bayern#Landkreise\\_und\\_kreisfreie\\_St.C3.A4dte](http://de.wikipedia.org/wiki/Bayern#Landkreise_und_kreisfreie_St.C3.A4dte))

Der Landkreis Regensburg umfasst 41 Gemeinden und 2 gemeindefreie Gebiete (siehe Übersicht 2). Nur 20 Gebiete (nördlich der Donau) können Dolinen aufweisen.

Pfad: [http://www.dk-nordbayern.de/pdf/auswertungen\\_gemeinden\\_zusammenfassungen\\_r17.pdf](http://www.dk-nordbayern.de/pdf/auswertungen_gemeinden_zusammenfassungen_r17.pdf)



(Quelle: [http://de.wikipedia.org/wiki/Landkreis\\_Regensburg](http://de.wikipedia.org/wiki/Landkreis_Regensburg))

Übersicht 2: Verwaltungsgliederung im Landkreis Regensburg (OPf.)

## 2 Erfassungsstand, Umweltatlas Bayern

Derzeit (Stand 24.08.2017) sind beim DKN **8257 Dolinen** und **5065 „Objekte“** (Dolinsignaturen) erfasst.

Im **Landkreis bzw. Stadtgebiet Regensburg** (s. Übersicht 1) sind hiervon derzeit **515 Dolinen** bzw. noch **578 „Objekte“** in 17 Gemeinden zu finden.

### Umweltatlas Bayern – Gefahrenhinweiskarte des Bayerischen Landesamtes für Umweltschutz (LfU)

Das [LfU] hat Erdfälle und Dolinen (Subrosionen) umfassend ermittelt (Satellitenaufnahmen, Recherchen) und seit 2014/2015 im **Umweltatlas Bayern** [F9a, F9b] Informationen zu Dolinen/Erdfällen unter Georisiken/Gefahrenhinweiskarten veröffentlicht.

Zur Datenermittlung und Erfassung wird z. B. im Geheft für Eichstätt [F9d] mitgeteilt:

Pfad: [http://www.dk-nordbayern.de/pdf/auswertungen\\_gemeinden\\_zusammenfassungen\\_r17.pdf](http://www.dk-nordbayern.de/pdf/auswertungen_gemeinden_zusammenfassungen_r17.pdf)

## Home &gt; Katasterauswertungen &gt; Bericht zu den Dolinen der Gemeinden im Landkreis R &gt; Zusammenfassung

„Die **Erfassung der Dolinen** erfolgt mittels der hochauflösenden Schattenbilder sowie anhand der Geologischen und Topographischen Karten 1:25.000. Zusätzlich werden auch Daten aus Dolinenkatastern [auch DKN wurde um Mithilfe gebeten und hat geliefert], von Wasserwirtschaftsämtern, aus Gemeindeverwaltungen und von Bauämtern übernommen.“

Aus den bisher veröffentlichten Gefahrenhinweiskarten und den dazu erhältlichen Geheften (für die Landkreise Bamberg, Bayreuth, Eichstätt, Forchheim, Kelheim, Kulmbach, Lichtenfels, Neumarkt i. d. Opf. und Regensburg) sind, lt. dieser und dem Katasterführer weiterer vorliegender Informationen [Excel-Datei] mind. 36.105 Subrosionen (überwiegend Dolinen und Erdfälle, aber auch unnatürliche Objekte [Gruben, Steinbrüche usw.]) im Internet ersichtlich. Daten zu weiteren Landkreisen der Frankenalb sollen in den nächsten Jahren folgen.

Im Geheft für die Stadt und den Landkreis Regensburg [F9c] wird mitgeteilt, dass für diesen Bereich 5465 Dolinen (Subrosionen) ermittelt wurden.

Dies zeigt, dass im DKN (mit 515 Dolinen und 578 „Objekten“) noch längst nicht alle Dolinen (Subrosionen) im Landkreis Regensburg erfasst sind und sich somit bei allen Berechnungen mit Sachstand 24.08.2017 bei fortschreitender Erfassung noch erhebliche Veränderungen einstellen werden.

Gemäß der bereits 1927 für eine erste „Höhlenregistratur des fränkischen Karstes“ (von Cramer [F10]) geschaffenen Unterteilung der gesamten Frankenalb in zwölf Karstgebiete (A bis M), sind **im Landkreis R die Karstgebiete F, G und H vertreten** [siehe H3a u. H3b].

Gemäß der Unterteilung Bayerns in „**geologische Räume**“ durch das Bayerische Umweltministerium [F13a, F13b] sind die im Landkreis erfassten Dolinen in den Räumen **Mittlere Frankenalb** (280 Dolinen, 169 „Objekte“, ? weitere Subrosionen) und **Südliche Frankenalb** (235 Dolinen, 409 „Objekte“, ? weitere Subrosionen) zu finden [F9a, F9b].

Die Dolinenverteilung in den Gemeinden mit Karstflächen ist nachfolgend aufgezeigt.

Gemeinde	Dolinen DKN/V-DKN	Doli- nen/Subrosionen <sup>1</sup> Gesamt	Dolinen/Subr. <sup>1</sup> Anteil DKN (%)	Erfassungs- stand
Markt Beratzhausen*	88/62	150/> 150	59/< 59	Subr. teilw. <sup>1</sup>
Gemeinde Brunn	81/26	107/> 107	76/< 76	Subr. teilw. <sup>1</sup>
Gemeinde Deuerling	1/9	10/> 10	10/< 10	Subr. teilw. <sup>1</sup>
Gemeinde Duggendorf	23/3	26/> 26	88/< 88	Subr. teilw. <sup>1</sup>
Stadt Hemau*	200/194	394/> 394	51/< 51	Subr. teilw. <sup>1</sup>
Gemeinde Holzheim a. Forst	2/0	2/> 2	100/< 100	Subr. teilw. <sup>1</sup>
Markt Kallmünz	1/2	3/> 3	33/< 33	Subr. teilw. <sup>1</sup>
Markt Laaber	18/1	19/> 19	95/< 95	Subr. teilw. <sup>1</sup>
Markt Lappersdorf	24/24	48/> 48	50/< 50	Subr. teilw. <sup>1</sup>
Markt Nittendorf	15/32	47/> 47	32/< 32	Subr. teilw. <sup>1</sup>
Gemeinde Pentling	0/0	0/0	0/0	Subr. teilw. <sup>1</sup>
Gemeinde Pettendorf	1/10	11/> 11	9/< 9	Subr. teilw. <sup>1</sup>
Gemeinde Pielenhofen	7/31	38/> 38	18/< 18	Subr. teilw. <sup>1</sup>
Stadt Regensburg	5/16	21/> 21	24/< 24	Subr. teilw. <sup>1</sup>

Markt Regenstauf	6/5	11/> 11	55/< 55	Subr. teilw. <sup>1</sup>
Gemeinde Sinzing	13/128	141/> 141	9/< 9	Subr. teilw. <sup>1</sup>
Gemeinde Thalmässing	0/0	0/0	0/0	Subr. teilw. <sup>1</sup>
Gemeinde Wenzelbach	0/5	5/5	0/0	Subr. teilw. <sup>1</sup>
Gemeinde Wolfsegg	29/30	59/> 59	49/49	Subr. teilw. <sup>1</sup>
Gemeinde Zeitlarn	1/0	1/1	100/100	Subr. teilw. <sup>1</sup>
Stadt, Lkr. Regensburg	515/578	1093/?	47/< 47	Subr. teilw. <sup>1</sup>

\* Detailberichte zu diesen Gemeinden siehe [F7], [F8]

<sup>1</sup> Die im Internet in der Gefahrenhinweiskarte für Bayern aufgezeigten Subrosionen wurden vom DKN ermittelt (siehe Tabelle 1) teilweise ausgedeutet [keine Dolinen], teils direkt oder nach Ortseinsicht in die DKN-Datenbank (Hauptkataster) eingefügt, teils in der V-DKN-Datenbank (Vorkataster) vorgemerkt sowie bei gehäuften Dolinenvorkommen (Dolinenfelder, -reihen) vorerst nur als zusätzliche Subrosionen festgehalten (gezählt bzw. geschätzt).

Tabelle 1: Dolinenstatistik Gemeinden Stadt und Landkreis Regensburg

### 3 Dolinenlage (im oder außerhalb Wald)

Am 24.08.2017 waren für die der Stadt Regensburg und die Gemeinden des Landkreises Regensburg im Dolinenkataster Nordbayern (DKN) 515 Dolinen und 578 „Objekte“ erfasst.

Da Dolinen außerhalb von Wäldern den Grundstückbesitzer bzw. bei öffentlichen Maßnahmen und bei Landbereinigungsmaßnahmen (Flurbereinigung), in Bau- und Industriegebieten, beim Straßenbau, beim Rohstoffabbau stören, wurden und werden diese Objekte auch heute noch, oft kurz nach ihrer Entstehung meist wieder verfüllt. Bei entsprechenden Gebietsbegehungen werden nur noch wenige Objekte und diese meist in einem „jämmerlichen Zustand“ (teilweise verfüllt, mit Abfall belastet, mit Niederschlags- und Abwasser beaufschlagt, usw.) angetroffen.

Gemeinde	DKN Wald Anzahl	DKN Wald %	DKN Feld Anzahl	DKN Feld %	Anteil Wald Gesamt (%)
Markt Beratzhausen	70	79,55	18	20,45	88,00
Gemeinde Brunn	69	85,19	12	14,81	88,79
Gemeinde Deuerling	0	0	1	100	90,00
Gemeinde Duggendorf	20	86,96	3	13,04	88,46
Stadt Hemau	75	37,50	125	62,50	68,27
Gemeinde Holzheim a. Forst	2	100	0	0	100
Markt Kallmünz	0	0	1	100	66,67
Markt Laaber	6	33,33	12	66,67	36,84
Markt Lappersdorf	24	100	0	0	100
Markt Nittendorf	4	26,67	11	73,33	76,60
Gemeinde Pentling	0	0	0	0	0
Gemeinde Pettendorf	0	0	1	100	72,73
Gemeinde Pielenhofen	0	0	7	100	78,95
Stadt Regensburg	3	60,00	2	40,00	52,38
Markt Regenstauf	3	50,00	3	50,00	72,73

## Home &gt; Katasterauswertungen &gt; Bericht zu den Dolinen der Gemeinden im Landkreis R &gt; Zusammenfassung

Gemeinde Sinzing	7	53,85	6	46,15	95,04
Gemeinde Thalmässing	0	0	0	0	0
Gemeinde Wenzelbach	0	0	0	0	60,00
Gemeinde Wolfsegg	29	100	0	0	100
Gemeinde Zeitlarn	1	100	0	0	100
Stadt, Landkreis Regensburg	313	60,78	202	39,22	79,05

Tabelle 2: Dolinenlage (in oder außerhalb Wald)

Die in den Gemeinden des Landkreises Regensburg einschließlich der Stadt Regensburg erfassten Dolinen und „Objekte“ des **DKN** wurden zu 79,05 % (864 Dolinen + „Objekte“) **in Wäldern** bzw. zu 20,95 % (229 Dolinen + „Objekte“) **außerhalb von Wäldern** (Felder, Industrie-, Wohngebiete, Truppenübungsplätze usw.) gefunden.

Aus Tabelle 2 wird deutlich ersichtlich, dass Dolinen heute überwiegend in Wäldern angetroffen werden. Sicherlich war vor Kultivierung der Landschaft eine wesentlich andere Dolinenverteilung gegeben.

Dolinenlage in weiteren politischen Verwaltungsgebieten, Karstregionen und TK25-Bereichen siehe [H2]

#### 4 Dolinenzustand (ungestört, gestört, verfüllt)

Gemeinde	ungestört <sup>1</sup> Anzahl	ungestört %-Anteil	gestört <sup>2</sup> Anzahl	gestört %-Anteil	verfüllt <sup>3</sup> Anzahl	verfüllt %-Anteil	unklar <sup>4</sup> %-Anteil
Beratzhausen	58	65,9	13	14,8	13	14,8	4,5
Brunn	67	82,7	4	4,9	8	9,9	2,5
Deuerling	0	0	0	0	1	100	0
Duggendorf	17	73,9	4	17,4	2	8,7	0
Hemau	117	58,5	22	11,0	53	26,5	4,0
Holzheim a. F.	0	0	2	100	0	0	0
Kallmünz	0	0	0	0	1	100	0
Laaber	5	27,8	2	11,1	11	61,1	0
Lappersdorf	23	95,8	1	4,2	0	0	0
Nittendorf	4	26,7	5	33,3	6	40,0	0
Pentling	0	0	0	0	0	0	0
Pettendorf	0	0	1	100	0	0	0
Pielenhofen	4	57,1	1	14,3	2	28,6	0
Regensburg	3	60,0	1	20,0	1	20,0	0
Regenstauf	2	33,3	2	33,3	2	33,3	0
Sinzing	9	69,2	1	7,7	3	23,1	0
Thalmässing	0	0	0	0	0	0	0
Wenzelbach	0	0	0	0	0	0	0
Wolfsegg	17	58,6	7	24,1	3	10,3	6,9
Zeitlarn	1	100	0	0	0	0	0
Stadt, Lkr. R	327	63,5	66	12,8	106	20,6	3,1

<sup>1</sup> Objekte die bei der Erfassung als unbeeinflusst oder vermutlich unbeeinflusst eingestuft wurden (teilweise wäre noch entsprechende weitere Klärung erforderlich)

- 2 Objekte die eindeutig verändert wurden oder zum Zeitpunkt der Erfassung teilweise mit Fremdmaterial (Abfälle aller Art, Abwassereinleitung usw.) belastet waren.
- 3 Objekte, die bei der Erfassung bereits verfüllt waren (Daten aus Ortseinsicht, TK25, GK25) oder nachträglich verfüllt (z. B. rezente Einbrüche in landwirtschaftliche Flächen) oder zerstört (Straßenbau, Steinbruch, Truppenübungsplatz) wurden.
- 4 Dolinen der DKN-Datenbank noch nicht besucht, nicht gefunden [Nachschau erforderlich] usw.

Tabelle 3: Dolinenzustand insgesamt

Dolinenzustand in weiteren politischen Verwaltungsgebieten, Karstregionen und TK25-Bereichen siehe [H2].

## 5 Dolinen als/mit Höhlen

Definitionsgemäß (Festlegung für den Dolinenkataster) werden auch Höhlen als Dolinen (Schächte, Deckeneinstürze) im DKN erfasst.

Eine Auswertung aller erfassten Karstobjekte des Höhlenkatasters Fränkische Alb (HFA) [H3a, H3b] und anderer zentraler Kataster bezüglich Dolinen ist bisher nicht erfolgt. Vielleicht findet sich hierfür einmal ein Bearbeiter.

Der derzeit im Dolinenkataster gegebene Sachstand (Höhlen) zu den Landkreisgemeinden ist in Tabelle 4 aufgezeigt.

Gemeinde	Anzahl Höhlen DKN	Höhlenkatasternummer Höhlenkataster Fränkische Alb (HFA)
Markt Beratzhausen	0	-
Gemeinde Brunn	0	-
Gemeinde Deuerling	0	-
Gemeinde Duggendorf	0	-
Stadt Hemau	0	-
Gemeinde Holzheim a. Forst	0	-
Markt Kallmünz	0	-
Markt Laaber	0	-
Markt Lappersdorf	0	-
Markt Nittendorf	2	F65a, H45
Gemeinde Pentling	0	-
Gemeinde Pettendorf	0	-
Gemeinde Pielenhofen	0	-
Stadt Regensburg	0	-
Markt Regenstauf	0	-
Gemeinde Sinzing	0	-
Gemeinde Thalmässing	0	-
Gemeinde Wenzelbach	0	-
Gemeinde Wolfsegg	1	G5
Gemeinde Zeitlarn	0	-
Stadt, Landkreis Regensburg	3	-

Tabelle 4: Dolinen als/mit Höhlen

(Details hierzu siehe bei den Einzelberichten zu den Karstgebieten F, G und H, siehe [H4] bis [H6]).

## 6 Dolinendimensionen

### 6.1 Längen-, Breiten-, Tiefenverteilung, Durchschnittslänge/-breite/-tiefe

Tabelle 5 zeigt uns pro Gemeinde für die Dolinendimensionen Länge, Breite und Tiefe die entsprechenden Minimal-/Maximaldimensionen und die zugehörigen Durchschnittswerte.

Gemeinde	Anzahl L/B/T	Längen- bereich (m)	Breitenbe- reich (m)	Tiefen- bereich (m)	Mittlere L/B/T (m)
Markt Beratzhausen	61/61/58	2-100	2-70	0,1-10	15,2/11,2/2,2
Gemeinde Brunn	66/68/65	2-120	2-100	0,2-10	18,8/14,4/2,7
Gemeinde Deuerling	0/0/0	0	0	0	0/0/0
Gemeinde Duggendorf	18/18/18	3-100	3-60	0,2-12	19,4/12,5/2,3
Stadt Hemau	126/126/116	1,5-110	1,5-55	0,2-8	22,3/15,7/2,9
Gemeinde Holzheim a. F.	2/2/2	5-6	4-5	0,4-1	5,5/4,5/0,7
Markt Kallmünz	0/0/0	0	0	0	0/0/0
Markt Laaber	6/6/6	4-25	4-25	0,5-4	12,7/11,8/1,4
Markt Lappersdorf	24/24/24	1-60	1-40	0,5-8	11,0/9,6/2,8
Markt Nittendorf	8/8/5	4-30	2,8-25	1,5-5	15,0/13,6/3,7
Gemeinde Pentling	0/0/0	0	0	0	0/0/0
Gemeinde Pettendorf	1/1/0	6	5	?	6/5/?
Gemeinde Pielenhofen	5/5/4	5-25	5-25	1,5-5	13,4/11,2/6
Stadt Regensburg	4/4/4	2-65	2-50	1,5-6	18,5/14,8/2,8
Markt Regenstauf	4/4/4	6-150	4-25	1,5-3	43,5/11,8/2,1
Gemeinde Sinzing	9/10/9	5-70	5-50	0,5-5	26,2/18,3/1,8
Gemeinde Thalmässing	0/0/0	0	0	0	0/0/0
Gemeinde Wenzelbach	0/0/0	0	0	0	0/0/0
Gemeinde Wolfsegg	18/20/19	4-30	4-40	0,3-5	11,6/11,9/1,8
Gemeinde Zeitlarn	1/1/1	30	30	8	30,0/30,0/8,0
Stadt, Lkr. R	353/358/334	1-150	1-100	0,1-10	18,7/13,7/2,6

Tabelle 5: Dolinendimensionen

Dolinenlängenverteilung in weiteren politischen Verwaltungsgebieten, Karstregionen und TK25-Bereichen siehe [H7 bis H9].

### 6.2 Dolinendichte

Gemeinde	Gemeinde- fläche	Anteil Karstgebiete	Dolinen DKN/ V-DKN	Dolinen Gesamt	Dolinendichte DKN <sup>1</sup>
----------	---------------------	------------------------	-----------------------	-------------------	-----------------------------------



## Home &gt; Katasterauswertungen &gt; Bericht zu den Dolinen der Gemeinden im Landkreis R &gt; Zusammenfassung

	(km <sup>2</sup> ) <sup>1</sup>	(%) <sup>2</sup>			
Markt Beratzhausen	72,52	100	88/62	150	2,1
Gemeinde Brunn	16,12	100	81/26	107	6,6
Gemeinde Deuerling	7,13	100	1/9	10	1,4
Gemeinde Duggendorf	22,88	100	23/3	26	1,1
Stadt Hemau	122,3	100	200/194	394	3,2
Gemeinde Holzheim a. F.	15,64	100	2/0	2	0,1
Markt Kallmünz	43,19	100	1/2	3	0,1
Markt Laaber	29,66	100	18/1	19	0,6
Markt Lappersdorf	34,51	100	24/24	48	1,4
Markt Nittendorf	33,45	100	15/32	47	1,4
Gemeinde Pentling	32,55	67	0/0	0	0
Gemeinde Pettendorf	24,58	100	1/10	11	0,4
Gemeinde Pielenhofen	14,52	100	7/31	38	2,6
Stadt Regensburg	80,7	47	5/16	21	0,6
Markt Regenstauf	103,77	52	6/5	11	0,2
Gemeinde Sinzing	44,12	100	13/128	141	3,2
Gemeinde Thalmässing	37,10	49	0/0	0	0
Gemeinde Wenzelbach	29,85	22	0/5	5	0,8
Gemeinde Wolfsegg	15,34	100	29/30	59	3,8
Gemeinde Zeitlarn	16,11	78	1/0	1	0,1
Stadt, Lkr. R.			515/578	1093/?	

<sup>1</sup> Gemeindeflächen siehe [F3] bis [F6]

<sup>2</sup> Karstgebietsfläche Frankenalb [Nördliche, Mittlere, Südliche] (im jeweiligen Gemeindegebiet) ermittelt mittels Umweltatlas Bayern des Landesamtes für Umwelt [F9a, F9b]

Tabelle 6: Dolinendichte

Dolinendichte in weiteren politischen Verwaltungsgebieten, Karstregionen und TK25-Bereichen siehe [H9]

### 6.3 Größte Dolinen (> 40 m), Ponordolinen, Rezente Einbrüche

Gemeinde	Anzahl > 40 m	Anzahl Ponore	Anzahl Rezente Einbrüche*
Markt Beratzhausen	4	8	0
Gemeinde Brunn	7	14	0
Gemeinde Deuerling	0	0	0
Gemeinde Duggendorf	2	2	0
Stadt Hemau	10	10	0
Gemeinde Holzheim a. F.	0	0	0
Markt Kallmünz	0	0	0
Markt Laaber	0	0	0
Markt Lappersdorf	1	1	0

Markt Nittendorf	0	0	0
Gemeinde Pentling	0	0	0
Gemeinde Pettendorf	0	0	0
Gemeinde Pielenhofen	0	0	0
Stadt Regensburg	1	0	1
Markt Regenstauf	1	3	0
Gemeinde Sinzing	2	0	0
Gemeinde Thalmässing	0	0	0
Gemeinde Wenzelbach	0	0	0
Gemeinde Wolfsegg	0	7	0
Gemeinde Zeitlarn	0	1	0
Stadt, Lkr. Regensburg	28	46	1

\*

### Rezente Dolineneinbrüche

Die dem DKN gemeldeten Dolineneinbrüche werden in den Berichten zu den Karstgebieten A bis M beschrieben (siehe <http://www.dolinenkataster.de/index.php?main=katasterauswertungen&over=2> , siehe hier Karstgebiete F, G, H [H4 – H6])

Tabelle 7: Dolinen mit > 40 m Durchmesser, Ponordolinen, Rezente Einbrüche

Größte Dolinen Nordbayerns siehe [H10], Ponordolinen siehe [H12], Rezente Einbrüche siehe [H11].

## 7 Fundstellen [F...] und Hinweise auf weitere Berichte [H...]

Fundstelle

[F1]

DOLINENKATASTER NORDBAYERN: - [www.dk-nordbayern.de](http://www.dk-nordbayern.de) ; [Katasterführung: Klann, E.; Pruppach]

[F2]

<http://www.dk-nordbayern.de/index.php?main=dolinen&over=1> [Beschreibung DKN-Arbeitsgebiet]

[F3]

<http://www.baylink.de/bayern/5/51/index.html> [Flächen/Waldanteil/Einwohner Landkreis und einzelne Gemeinden]

[F4]

<http://www.deutschland-auf-einen-blick.de/bayern/landkreise.php> (Flächen Landkreise und Gemeinden)

[F5]

[http://de.wikipedia.org/wiki/Bayern#Landkreise\\_und\\_kreisfreie\\_St.C3.A4dte](http://de.wikipedia.org/wiki/Bayern#Landkreise_und_kreisfreie_St.C3.A4dte) [Verwaltungsgliederung Landkreise in Bayern]

[F6]

[https://de.wikipedia.org/wiki/Landkreis\\_Regensburg#St.C3.A4dte\\_und\\_Gemeinden](https://de.wikipedia.org/wiki/Landkreis_Regensburg#St.C3.A4dte_und_Gemeinden)

Pfad: [http://www.dk-nordbayern.de/pdf/auswertungen\\_gemeinden\\_zusammenfassungen\\_r17.pdf](http://www.dk-nordbayern.de/pdf/auswertungen_gemeinden_zusammenfassungen_r17.pdf)

**Home > Katasterauswertungen > Bericht zu den Dolinen der Gemeinden im Landkreis R > Zusammenfassung**

---

(Lage/Anzahl Gemeinden Landkreis Regensburg)

[F7]

KLANN, E. (2010): Dolinen in der Gemeinde Beratshausen.-

In: [http://www.dk-nordbayern.de/pdf/auswertungen\\_gemeinde\\_beratshausen.pdf](http://www.dk-nordbayern.de/pdf/auswertungen_gemeinde_beratshausen.pdf) ; Pruppach

[F8]

KLANN, E. (2010): Dolinen in der Gemeinde Hemau.-

In: [http://www.dk-nordbayern.de/pdf/auswertungen\\_gemeinde\\_hemau.pdf](http://www.dk-nordbayern.de/pdf/auswertungen_gemeinde_hemau.pdf) ; Pruppach

[F9a]

LfU Umweltatlas Bayern-Angewandte Geologie. – In: <http://www.bis.bayern.de/bis/initParams.do>  
[http://www.umweltatlas.bayern.de/mapapps/resources/apps/lfu\\_angewandte\\_geologie\\_ftz/index.html?lan](http://www.umweltatlas.bayern.de/mapapps/resources/apps/lfu_angewandte_geologie_ftz/index.html?lan) (ehemals GeoFachdatenAtlas (Bodeninformationssystem Bayern des Bayerischen Landesamtes für Umwelt).

[F9b]

LfU Umweltatlas Bayern-Geologie. – In:

[http://www.umweltatlas.bayern.de/mapapps/resources/apps/lfu\\_geologie\\_ftz/index.html?lang=de&localId=mapcontents216](http://www.umweltatlas.bayern.de/mapapps/resources/apps/lfu_geologie_ftz/index.html?lang=de&localId=mapcontents216)

[F9c]

BAYER. LANDESAMT für UMWELT, (2015): Gefahrenhinweiskarte Jura : Steinschlag – Rutschung – Erdfall-Stadt und Landkreis **Regensburg**

[F9d] [LfU-Eichstätt]

LfU (2015): Gefahrenhinweiskarte Jura : Steinschlag – Rutschung – Erdfall : **Landkreis Eichstätt**

[F10]

CRAMER, H. (1928): Untersuchungen über die morphologische Entwicklung des fränkischen Karstgebietes. - In: Abhandlungen der Naturhistorischen Gesellschaft Nürnberg, Band 22, Heft 7, S. 241 - 326, 10 Tafeln; Nürnberg.

### **Hinweise für vergleichende Betrachtungen**

[H1]

KLANN, E. (2011): Dolinenlage (im oder außerhalb Wald) in Regionen des DKN-Arbeitsgebietes. - In:

[http://www.dk-nordbayern.de/pdf/auswertungen\\_lage.pdf](http://www.dk-nordbayern.de/pdf/auswertungen_lage.pdf)

[H2]

KLANN, E. (2011): Dolinenzustand der Dolinen in Regionen des DKN-Arbeitsgebietes. - In:

[http://www.dk-nordbayern.de/pdf/auswertungen\\_zustand.pdf](http://www.dk-nordbayern.de/pdf/auswertungen_zustand.pdf)

[H3a]

HFA: Karstgebiete der Fränkischen Alb.- In: <http://www.lhk-bayern.de/hoehlenkataster/hfakarstgebiete.html> (Übersichtskarte und Karstgebietsdefinitionen).

[H3b]

HFA: Katasterinformationen (Katasterinformationen Nr. 6 bis Nr. 17).- In:

Pfad: [http://www.dk-nordbayern.de/pdf/auswertungen\\_gemeinden\\_zusammenfassungen\\_r17.pdf](http://www.dk-nordbayern.de/pdf/auswertungen_gemeinden_zusammenfassungen_r17.pdf)

<http://www.lhk-bayern.de/hoehlenkataster/hfakatis.html> [Definition zu den Karstgebieten A bis M]

[H4]

KLANN, E. (2009b): Dolinen des Karstgebietes F-Velburg.- In:  
[http://www.dk-nordbayern.de/pdf/auswertungen\\_berichte\\_karstgebiet\\_f.pdf](http://www.dk-nordbayern.de/pdf/auswertungen_berichte_karstgebiet_f.pdf)

[H5]

KLANN, E. (2009): Dolinen des Karstgebietes G- Burglengenfeld.- In:  
[http://www.dolinenkataster.de/pdf/auswertungen\\_berichte\\_karstgebiet\\_g.pdf](http://www.dolinenkataster.de/pdf/auswertungen_berichte_karstgebiet_g.pdf)

[H6]

KLANN, E. (2009): Dolinen des Karstgebietes H-Hemau.- In:  
[http://www.dolinenkataster.de/pdf/auswertungen\\_berichte\\_karstgebiet\\_h.pdf](http://www.dolinenkataster.de/pdf/auswertungen_berichte_karstgebiet_h.pdf)

[H7]

KLANN, E. (2011): Längenstatistik zu den Dolinen in Regionen des DKN-Arbeitsgebietes. - In:  
[http://www.dk-nordbayern.de/pdf/auswertungen\\_dimensionen.pdf](http://www.dk-nordbayern.de/pdf/auswertungen_dimensionen.pdf)

[H8]

Klann, E. (2012): Dolinenlängenbereich, Mittlere Dolinenlänge und Dolinengesamtlänge der im Dolinenkataster Nordbayern erfassten Dolinen. – In: [http://www.dk-nordbayern.de/pdf/auswertungen\\_dolinenlaenge.pdf](http://www.dk-nordbayern.de/pdf/auswertungen_dolinenlaenge.pdf)

[H9]

KLANN, E. (2011): Dolinendichte in Regionen des DKN-Arbeitsgebietes. - In:  
[http://www.dk-nordbayern.de/pdf/auswertungen\\_dichte.pdf](http://www.dk-nordbayern.de/pdf/auswertungen_dichte.pdf)

[H10]

KLANN, E. (2009): Die größten Dolinen Nordbayerns bzw. pro TK25. - In:  
[http://www.dk-nordbayern.de/pdf/auswertungen\\_groesse.pdf](http://www.dk-nordbayern.de/pdf/auswertungen_groesse.pdf)

[H11]

KLANN, E. (2009): Rezente Dolineneinbrüche im DKN Arbeitsgebiet. - In:  
[http://www.dk-nordbayern.de/pdf/auswertungen\\_rezenteinbrueche.pdf](http://www.dk-nordbayern.de/pdf/auswertungen_rezenteinbrueche.pdf)

[H12]

KLANN, E. (2009): Bedeutende Ponordolinen im DKN Arbeitsgebiet. - In:  
[http://www.dk-nordbayern.de/pdf/auswertungen\\_ponordolinen.pdf](http://www.dk-nordbayern.de/pdf/auswertungen_ponordolinen.pdf)

Kontakt: [info@dk-nordbayern.de](mailto:info@dk-nordbayern.de) oder [ernst.klann@web.de](mailto:ernst.klann@web.de)

Autor  
Ernst Klann  
Pruppach 5  
92275 Hirschbach

Pfad: [http://www.dk-nordbayern.de/pdf/auswertungen\\_gemeinden\\_zusammenfassungen\\_r17.pdf](http://www.dk-nordbayern.de/pdf/auswertungen_gemeinden_zusammenfassungen_r17.pdf)



**Home > Katasterauswertungen > Bericht zu den Dolinen der Gemeinden im Landkreis R > Zusammenfassung**

Pruppach, den 12.09.2017

Fortschreibung/Kürzung der Version vom 30.06.2014 (siehe  
[http://www.dk-nordbayern.de/pdf/auswertungen\\_gemeinden\\_zusammenfassungen\\_r.pdf](http://www.dk-nordbayern.de/pdf/auswertungen_gemeinden_zusammenfassungen_r.pdf)  
Katasterstand 30.06.2014: 315 Dolinen, 576 „Objekte“

Katasterstand 12.09.2017: 515 Dolinen, 578 „Objekte“, ? Subrosionen

